

**Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freund\*innen unseres CVJM,**

175 Jahre—eine lange Zeit, die kein Mensch auf einmal überblicken kann. Zum Glück haben wir einige Aufzeichnungen aus den Anfängen. Allerdings müssen wir viele Worte buchstabieren, zum Teil ist die Schrift verblasst; alles ist in deutscher Schrift aufgeschrieben.

Die Schrift hat sich geändert, die Gesellschaft hat sich verändert. Es hat in den ersten 100 Jahren fast immer einen Krieg gegeben, der auch Auswirkungen auf unseren Verein gehabt hat.

Eins aber ist geblieben: Der Auftrag, junge Menschen zum Glauben an den einen Gott einzuladen, der in Jesus für Menschen sichtbar geworden ist. Ein Glaube ohne Ideologie und Fanatismus. Auch das hat es in der Geschichte des Christentums immer gegeben; ich erinnere nur an die Kreuzzüge.

Unsere Mitarbeiter\*innen laden zu einem Gott des Friedens ein, der durch Jesus aufgefordert hat: Kommt zu mir alle, die ihr Lasten tragt, ich will Euch Ruhe schenken. (Matth.11,28).

So laden wir auch in diesem Jubiläumsjahr zu verschiedenen Veranstaltungen ein, die uns in dieser schwierigen Zeit ein wenig Freude bringen sollen. Nutzt unsere Angebote!

Und ladet zu den Veranstaltungen ein.

Ebenso lade ich alle ein, die noch nicht Mitglied in unserem Verein sind, Mitglied zu werden.

Das hat unseren Verein über die ganzen 175 Jahre ausgemacht: Menschen haben sich einladen lassen, Mitglied zu werden. Menschen haben Verantwortung in der Mitarbeit übernommen. Folge: Der Verein ist gewachsen!

So soll es bleiben! Darum kann auch jedes Vereinsmitglied für Mitgliedschaft werben.

Mich freut besonders, dass es viele Mitglieder gibt, die heute nicht mehr in Lüttringhausen und Umgebung wohnen, sondern im Norden, Osten, Süden und immer noch treu ihren Mitgliedsbeitrag bezahlen. Ganz herzlichen Dank an alle auswärtigen Mitglieder, die sich auch immer wieder auf die nächste Ausgabe des CVJM-Forums freuen!

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein gutes Jubiläumsjahr.

**Gerd Fastenrath**

cvjm-christlicher-verein-junger-menschen-cvjm-christlicher-verein-junger-menschen-cvjm-christlicher-verein

## Darum geht's in dieser Ausgabe:

 **Gruppen**—Kurznachrichten Seite 2


 **Ökumenische KiBiWo** Seite 3

 **175 Jahre CVJM Lüttringhausen** Seite 4

 **Jubiläums** Veranstaltungen Seite 5

 **Jubiläum 175 Jahre CVJM** Seite 6

 **Infos - Tischtennis** Seite 7

 **Impressum und Gedanken zum Nachdenken** Seite 8



*CVJM-Kekse von unseren Mädchengruppen gebacken und verziert*

**Unser ständiges Angebot  
für Kinder & Jugendliche:** (Stand März. 2026)

## Für Mädchen:

### **Panda-Bande**

**4./5. Schuljahr**  
montags 17.00 bis 18.30 Uhr

### **Butterflys**

**2./3. Schuljahr**  
dienstags 17.00 bis 18.30 Uhr

### **Die Schlümpfe**

**6.-8. Schuljahr**  
mittwochs, 17.00 bis 18.30 Uhr

### **Best Friends**

**9. / 10. Schuljahr**  
freitags, 17.00 bis 18.30 Uhr

## Für Jungen:

### **Pixels**

**1.-5. Schuljahr**  
dienstags, 17.00 bis 18.30 Uhr

### **Legends**

**ab 6. Schuljahr**  
montags, 17.30 bis 19.00 Uhr

## Für Tischtennis-Begeisterte:

### **Tischtennistraining ab 9 Jahre**

montags 18.00 bis 20.00 Uhr Turnhalle Jahnplatz  
**Tischtennistreff für jedes Alter**

montags 19.30 bis 21.30 Uhr Turnhalle Jahnplatz

### **Tischtennistraining ab 3. Klasse**

donnerstags 17.00 bis 19.00 Uhr  
Turnhalle Adolf - Clarenbach - Schule

## Angebote für Erwachsene:

### **sonntags:**

#### **Hausbibelkreis für Erwachsene**

Termine nach Vereinbarung;  
1 x monatlich

### **dienstags:**

#### **Tischtennistraining**

ab 19.30 Uhr Turnhalle Jahnplatz

### **donnerstags:**

#### **Tischtennistraining**

ab 19.30 Uhr  
Turnhalle Adolf – Clarenbach – Schule

### **freitags:**

16.00 Uhr  
Bibelstunde für Erwachsene  
im Haus Clarenbach (nicht jeden Freitag!!)

[cvjm-christlicher-verein-junger-menschen-cvjm-christlicher-verein-junger-menschen-cvjm](#)

Vom 30. März 2026 bis zum 12. April 2026 werden Luca Werner und Tobias Täger an der Partnerschaftsreise des Westbundes zu den Partnervereinen in Ghana teilnehmen. Dabei werden sie die meiste Zeit mit unseren Partnern in Donkorkrom erleben. Wir wünschen ihnen eine behütete Reise und viele gute Erfahrungen!



Unsere **Bibelstunde für Erwachsene**, die wir im vergangenen Jahr ins Haus Clarenbach verlegt haben, findet nun freitags um 16 Uhr dort statt.

Die aktuellen Termine für das 1. Halbjahr 2026

23. Jan. 2026      13. Febr. 2026

27. Febr. 2026    13. März 2026

27. März 2026    10. April 2026

24. April 2026    8. Mai 2026

22. Mai 2026      12. Juni 2026



## Ökumenische Kinderbibel- woche 2026

30. März bis 02. April

### Wunderland

Nele ist in den Osterferien bei ihrem Onkel Quentin und erlebt dort eine aufregende Woche. Doch so richtig spannend wird es, als Quentin ihr ein wundersames Buch aus seiner Bibliothek zeigt.

Mit diesem Buch entdeckt Nele eine neue Welt für sich. Im Wunderland begegnet sie Jesus und erlebt, wieviel Kraft und Veränderung in der Begegnung mit Jesus steckt.

Nele und Quentin erkennen, dass es mehr zwischen Himmel und Erde geben muss, als man auf den ersten Blick sehen kann ...

Gott hat die Welt erschaffen aus dem Nichts. Einfach so. Er hat das Chaos geordnet, der Erde Struktur und Abläufe gegeben, alles miteinander verknüpft, verwoben und in Balance gebracht. Und alles, was Gott gemacht hat, wurde wunderbar. Und dann wurde Gottes Wort Mensch.

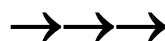
Auch das ist ein Wunder.

Gott selbst macht sich ganz klein, wird Mensch mitten unter den Menschen mit allem, was dazu gehört: Freude, Leid, Schmerz und der Tod. Vom **30. März bis 02. April** erzählt die Kinderbibelwoche in spannenden Theaterstücken fünf Wunder-Geschichten aus dem Neuen Testament und **Kinder** aus der **1. bis 6. Klasse** können erfahren, dass Sorgen, Ängste und Grenzen durch die Begegnung mit Jesus ihre Macht über ihr Leben verlieren.

Theater, Spielen und Basteln, das gemeinsame Essen sowie die Präsentation in einem Gottesdienst am Donnerstagsnachmittag (bis 15.00 Uhr), machen die „KiBiWo“ zu einem Highlight in Lüttringhausen.

In der Regel treffen wir uns **täglich** von **10 bis 16 Uhr**;  
eine **Frühbetreuung ab 8 Uhr**  
ist nach **Absprache** möglich.

Bitte  
hier anmelden



✦ Kinder- und Jugendarbeit  
und Jubiläumsjahr CVJM Lüttringhausen e.V.

## Termine 2026

25. Jan.	Hallentrödel im CVJM-Haus
31. Jan.	<b>Jubiläum</b> „Quiz Abend“
08. Feb.	<b>Jubiläum</b> „Gottesdienst“ (Gemeindehaus)
30. März - 02. April	Ökumenische Kinderbibelwoche
11. April	<b>Jubiläum</b> „Krimi-Dinner“
26. Juni	<b>Jubiläum</b> „Christine Urspruch - Leseabend“
28. Juni	<b>Jubiläum</b> „Sommerfest“
✦ 20. bis 31. Juli	Kinderferienprogramm
09. bis 22. Aug.	Jugendfreizeit (Kroatien)
12.-20. Sept.	<b>Jubiläum</b> „Escape-Room“
17. bis 24. Okt.	Kinderfreizeit
14. November	<b>Jubiläum</b> „Festveranstaltung“
4. Dezember	<b>Jubiläum</b> „Konzert 2 Flügel“

**In diesem Jahr feiert unser Verein sein 175 jähriges Jubiläum. Feiert einfach mit. Dies sind die aktuellen Termine für das Jubiläumsjahr!**



Copyright- „T&T\_MarkusNass“

Freitag,  
26. Juni 2026

19:30 Uhr

Im CVJM-Haus  
Gertenbachstr. 38  
42899 Remscheid

Auf Seite 4 habt Ihr schon den Termin gelesen.

Ja, ChrisTine Urspruch kommt zu uns nach Lüttringhausen.

ChrisTine Urspruch hat ihre Kindheit und Jugend in Lüttringhausen erlebt und gestaltet.

Heute ist sie bekannt durch viele Rollen im Theater sowie durch Film und Fernsehen: Die Sams-Filme und bis heute im „Tatort Münster“.

ChrisTine Urspruch liest: „**Vom Weben und Leben**“ mit Texten von Ingeborg Bachmann, Wieslawa Szymborska, Erich Kästner, James Krüss, Lewis Carroll u.a.

Es wird ein unterhaltsamer Abend werden.

**Eintrittspreis: € 15,00 pro Person freie Platzwahl**

Karten kann man im bald **Vorverkauf** erhalten: Achtet auf die Plakate, die demnächst ausgehängt werden.

## Sommerfest des CVJM Lüttringhausen

Nachdem wir im vergangenen Jahr unser Sommerfest ausfallen ließen, wird es im Jubiläumsjahr wieder stattfinden.

Wie gewohnt ab 11.15 Uhr in und um unser CVJM-Haus.

Verschiedene Attraktionen für Jung und Alt werden angeboten.

Für Verpflegung zum Mittag und zur Kaffezeit ist gesorgt.

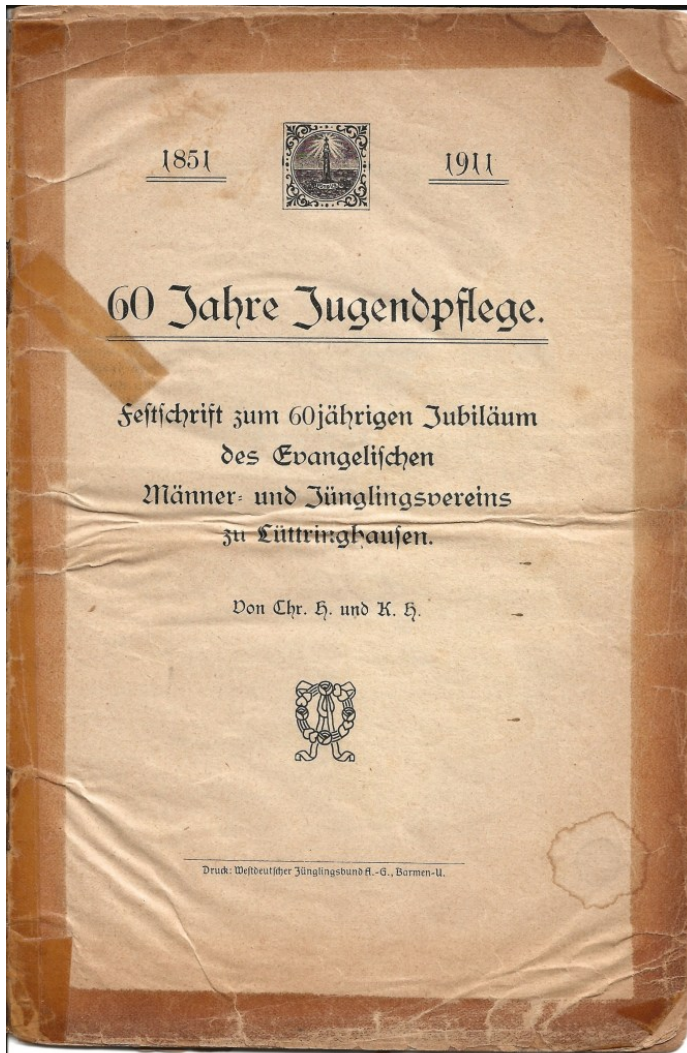
Der Jugendposaunenchor des Lüttringhauser Posaunenchores und der Posaunenchor werden kleine Konzerte geben.

Die Rollenbahn unseres langjährigen Mitglieds, Martin Kottsieper, wird auch wieder aufgebaut werden.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Gerd Fastenrath





## I. Gründung.

Zunehmende Gemüthsnot und sittlich-religiöse Verwahrlosung der männlichen Jugend im Jünglingsalter veranlaßten den im Jahre 1887 hier heimgegangenen Herrn Pfr. Kleinshmidt, nachdem verschiedene Gemeinden unseres Kreises Vornehm darin schon vorgegangen waren, zum Schutze und zur Pflege der Jünglinge auch hier einen Jünglingsverein ins Leben zu rufen. Nach den nur noch spärlich vorhandenen schriftlichen Nachrichten darf als Tag der Gründung der 12. Januar 1851 angesehen werden. Zwölf Jünglinge waren es zunächst, die sich an diesem Tage mit ihrem Leiter in dem Hause der Witwe Deder, Remscheiderstraße Nr. 26, zur Bildung des Vereins einfanden. Eine ansehnlich rübrige Werbetätigkeit muß dann innerhalb der Gemeinde eingesetzt haben; denn von Woche zu Woche steigt die Zahl der Mitglieder, bis sie gegen das Ende des Gründungsjahres die Höhe von 95 erreichte. Von dieser stattlichen Schar weilen noch Ausweis des Mitgliederverzeichnisses nur noch 4 in unserer Gemeinde und zwar die Herren Stadrentmeister a. D. Heinrich Imhoff, August Scharwächter, Rich. Bremker und Peter Wüstenhagen.

Liebe Mitglieder und Freunde,

nach dieser ältesten Jubiläumsschrift aus dem Jahr 1911 wurde unser Verein am 12. Januar 1851 in der Remscheider Str. 26 von 12 jungen Männern gegründet. Immerhin gibt es 60 Jahre später noch 4 Gründungsmitglieder, die in Lüttringhausen wohnen.

Die Losung des Vereins lautet seit 1851:

**„Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein!“**  
Römer 8,31.

Der Verein ist immer wieder durch Höhen und Tiefen gegangen. Von 1869 bis 1872 existierte der Verein nicht. Bei einem Brand in den 1860er Jahren verlor der Verein sein ganzes Hab und Gut.

Immer wieder musste der Verein ein neues „Zuhause“ finden. Am 27. Juni 1900 wurde in einer Festfeier mit der Grundsteinlegung die Errichtung eines eigenen Hauses möglich.

Bei Jahresfesten kamen 700 bis 800 Gäste, die in den umliegenden Wirtshäusern nicht mehr unterkamen.

Im Jahr 1938 wurde unserm Verein –wie vielen– die Jugendarbeit verboten. 1939 wurde der Verein durch die Gestapo aufgelöst. Der Verein rettete sich als „kirchliche Jugendarbeit“ unter das Dach der ev. Kirchengemeinde Lüttringhausen und überschrieb das Vereinshaus im Jahr 1940 der Kirchengemeinde.

Nach dem Krieg, im Mai 1945, gründeten frühere Mitglieder den Verein neu unter dem Namen „Christlicher Verein Junger Männer Lüttringhausen e.V.“. Im Jahr 1947 erhielt der Verein sein Vereinshaus zurück.

1960 wurde das Vereinshaus baulich erweitert und erhielt die Außenmaße, die wir heute noch kennen.

Von 1953 bis 1977 unterhielt unser Verein ein Lehrlingswohnheim an der Feldstraße (heute Median). Als kaum noch Lehrlinge aus den –strukturschwachen Gegenden zu uns kamen, wurde das Haus verkauft.

Seit den 70er Jahren ist die Mädchenarbeit fester Bestandteil der Kinder– und Jugendarbeit in unserem Verein.

Heidi Krause, damalige Bundessekretärin für Mädchenarbeit sagte damals: Die Mädchen haben aus Männern Menschen gemacht.

Seit 1975 finanziert die Ev. Kirchengemeinde hauptamtliche Jugendsekretär\*innen und unterstützt so die gemeinsame Kinder– und Jugendarbeit.

Es gab und gibt immer wieder neue Herausforderungen und wir hoffen und beten, dass die Arbeit unseres Vereins auch weitergeht.

**Gerd Fastenrath**

## Quizabend

Gestartet sind wir im Jubiläumsjahr mit einem Quizabend, zu dem sich 80 Interessierte von Jung bis Alt angemeldet hatten.

Tobias Täger und Maximilian Frohn hatten die Veranstaltung vorbereitet und viele interessante Fragen zusammengestellt.

In Tischgruppen konnten die unterschiedlichen Teams die Antworten diskutieren und dann auf einen Lösungszettel schreiben.

Nach jeder der 10 Runden wurden die Lösungen bekannt gegeben und die Antwortbögen ausgewertet.



Es war ein kurzweiliger Abend bei dem verschiedene Getränke für die Raterinnen und Rater kostenfrei zur Verfügung standen.

Das Organisationsteam hatte von verschiedenen Firmen Preise bekommen die dann am Ende an die

Siegerteams vergeben wurden.

Vielen Dank den Firmen: Fleischerei Nolzen, Spedition Hardtrodt und F(l)airladen Lüttringhausen.

## Jubiläumsgottesdienst

**Am 8. Februar** feierten wir unseren Jubiläumsgottesdienst in der Lüttringhauser Kirche. Ursprünglich sollte die Veranstaltung im Gemeindehaus stattfinden, da in dieser Zeit bei uns „Winterkirche“ ist. Deshalb hatten wir nicht groß dazu eingeladen, weil die Platzzahl begrenzt war. Aufgrund eines Wasserschadens wurde der Gottesdienst dann doch in die Kirche verlegt.

Ein Team hat den Gottesdienst vorbereitet und mitgestaltet; die Predigt hielt der **Generalsekretär des CVJM-Westbundes, Matthias Büchle**, zum Leitvers unseres Vereins: „Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein.“ Die Predigt kann man auf unserer Homepage nachlesen. Dank an Matthias Büchle, der uns den Text zum Abdruck zur Verfügung gestellt hat

Es waren ca. 70 Gottesdienstbesucher gekommen, die sich auch zum anschließenden Kirchencafe im Gemeindehaus zu Waffeln und Keksen (siehe Foto S.1) einladen ließen.

Die Kekse, in CVJM-Dreiecksform bunt gestaltet, waren in den Gruppenstunden der Mädchengruppen gebacken und verziert worden. Mitarbeiter haben die Waffeln frisch gebacken.

Kaffee und Tee wurde von der Küsterin, Frau Brose, vorbereitet.

Alles in allem ein guter Sonntagvormittag!

Vielen Dank allen, die sich an Gottesdienst und Kirchencafe beteiligt haben! Danke auch an die evangelische Kirchengemeinde!

## Trödelmarkt

Am 25. Januar 2026 fand unser traditioneller Hallentrödel statt. Wieder waren alle Stände im Nu vergeben. Und die Besucherzahl war auch sehr erfreulich. Danke allen, die sich engagiert haben.



Die Tischtennis-Hobbyspieler des CVJM Lüttringhausen haben am 2. Februar 2026 ein Freundschaftsspiel gegen die vom CVJM Vohwinkel ausgetragen. Für die Spieler stand der Spaß am sportlichen Wettkampf und die Bewegung im Tischtennissport im Vordergrund.

Gewonnen haben die Spieler aus Vohwinkel; einige von ihnen konnten auf Erfahrungen aus Ligazeiten zurückgreifen.

**Die Hobbyspieler des CVJM Lüttringhausen treffen sich jeden Montag um 19.30 Uhr in der Turnhalle am Jahnplatz. Menschen mit Handicaps sind willkommen.**

*Reinhard Lips*



**Herausgeber:**

CVJM-Lüttringhausen e.V.  
Gertenbachstr. 38  
42899 Remscheid

Tel.: 02191-953520 (Jugendarbeit)

Tel.: 02191-953521 (Vermietung)

**Mail:**

[buero@cvjm-luettringhausen.de](mailto:buero@cvjm-luettringhausen.de)

**Internet:**

[www.cvjm-luettringhausen.de](http://www.cvjm-luettringhausen.de)

Instagram: [www.instagram.com/cvjm2020/](https://www.instagram.com/cvjm2020/)

**facebook:**

[www.facebook.com/people/CVJM-Lüttringhausen/100057137752663/](https://www.facebook.com/people/CVJM-Lüttringhausen/100057137752663/)

**Bankverbindung:****Stadtsparkasse Remscheid**

IBAN: DE55 3405 0000 0000 2036 04

BIC: WELADEDXXX

**KD-Bank Dortmund**

IBAN: DE10 3506 0190 1011 3320 10

BIC: GENODED1DKD

Druck: Lesota, Remscheid,

Auflage 220 Stück.

Die namentlich gekennzeichneten Artikel geben die Meinung der Verfasser wieder.

**Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Gerd Fastenrath**

**Ansprechpartner\*innen:****Vorstand:****1. Vorsitzender:**

Gerd Fastenrath

Tel.: 02191/6085793

Mail:

[fastenrath@cvjm-luettringhausen.de](mailto:fastenrath@cvjm-luettringhausen.de)

**2. Vorsitzende:**

Ulrike Kottsieper

Tel.: 02191/590777

Mail:

[kottsieper@cvjm-luettringhausen.de](mailto:kottsieper@cvjm-luettringhausen.de)

**Kassenwart:**

Heiner Halbach

Tel.: 02191/52555

Mail:

[halbach@cvjm-luettringhausen.de](mailto:halbach@cvjm-luettringhausen.de)

**Jugendarbeit:**

Ralph Sebig

Tel.: 02191/953520

Mail:

[sebig@cvjm-luettringhausen.de](mailto:sebig@cvjm-luettringhausen.de)

Sabine Wunsch

Tel.: 02191/953520

Mail:

[wunsch@cvjm-luettringhausen.de](mailto:wunsch@cvjm-luettringhausen.de)

**Haus:**

Melanie Kerzinger

Tel.: 02191/953521 (Vermietung)

Mail:

[hausmutter@cvjm-luettringhausen.de](mailto:hausmutter@cvjm-luettringhausen.de)

**Und Jesus weinte** (Johannes 11, 35)

Als ich Kind war, wurde immer gesagt: „Ein Junge weint nicht!“ Was dieser, aus heutiger Sicht, dumme Satz bedeuten soll, erschließt sich mir nicht. Weinen ist genauso ein Gefühlsausdruck wie Lachen. Und diese Gefühle dürfen Menschen jeden Geschlechts haben.

Menschen, die nicht weinen können, haben wesentlich mehr Probleme Trauer zu verarbeiten.

Wörtlich heißt es in der Bibel: „Ihm liefen die Augen über“.

Wenn diese Tränen bewusst unterdrückt werden, dann ist das gegen die menschliche Natur. Dann verkrampten wir unnötig.

Das Weinen macht mir Jesus so menschlich. Er ist einer von uns. Er ist nicht der, der über allem steht und von unseren Gefühlen keine Ahnung hat.

Jesus, der auch in Gethsemane verzweifelt Gott anfleht und um einen anderen Weg bittet, wird dies unter Tränen gebetet haben. Er ist mir ein menschlicher Gott. Denn Jesus sagt im Johannes-Evangelium: „Wer mich sieht, der sieht Gott!“ Jesus ist der sichtbar gewordene Gott.

Somit hat Gott für mich ein menschliches Gesicht und menschliche Gefühle. Darum kann ich auch mit allen Fragen, Sorgen und auch allen Freuden zu ihm kommen.

„Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein!“ Die Losung unseres Vereins stellt die Frage. Und Jesus gibt die Antwort:

Gott ist für uns! Gott ist uns nahe! Gott fühlt mit uns! Gott weint mit uns! Gott lacht mit uns!

Für mich Grund genug, mit diesem Gott Gemeinschaft zu haben und anderen davon zu erzählen, dass ich einen Gott kenne, der mit mir und nicht gegen mich ist.

Die Situation, in der Jesus hier weint, ist eine ganz alltägliche: Ein guter Freund ist verstorben. Der Tod trennt die Freunde voneinander und in seiner Trauer muss er den Spott von anderen hören, dass er für andere viel an Wundertun getan hat und für seinen Freund Lazarus zu spät kommt.

Jesus wird darüber zornig. Wie schnell urteilen wir über eine Situation und meinen, genau Bescheid zu wissen.

In diesem Fall zeigt Jesus, dass es für ihn kein „zu spät“ gibt. Gott handelt durch Jesus auch an einer stinkenden Leiche. Wenig später ist es Jesus selbst, der schon zwei Tage tot in einer Grabhöhle liegt. Und Gott zeigt hier erneut: Der Tod ist nicht das Letzte! Nach dem Tod kommt Leben; ein anderes Leben.

So wie es die Jahreslosung sagt: „Siehe ich mache alles neu! (Off. 21,5).“

Wir leben in der Passions- und Osterzeit. Tod und Leben liegen dicht beieinander. Trauer und Freude! Weinen und Lachen! In der Ostkirche gibt es das Osterlachen. Der Tod wird ausgelacht! Das Leben hat über den Tod gesiegt! Das ist pure Freude!

Gerade darum hat auch das Weinen in unserem Leben seinen Platz. Dafür braucht sich niemand zu schämen. Trauer darf man aushalten, in dem Wissen, dass die Trauer nicht das Letzte ist.

Wer gerade in einer Situation ist, dass er / sie eine(n) Freund\*in oder Verwandten verloren hat, darf weinen, denn er / sie ist in guter Gesellschaft:

Und Jesus weinte!

**Gerd Fastenrath**